

|  |  |
| --- | --- |
| **Antrag für 2024** **Wegeentgeltförderung** | **Abwicklungsstelle**SCHIG mbHAustria Campus 2, Jakov-Lind-Straße 2, Stiege 2, 4. OG, 1020 WienBei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:Melanie Graf, BATel.: +43 664 967 05 24E-Mail: SGV@schig.com |

1. **Basisdaten antragstellendes EVU**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **antragstellendes EVU** | *Firmenwortlaut laut Firmenbuch* | *Firmenbuchnummer* |
| **Adresse / Sitz** | *Straße, Nr.**Ort, PLZ* *(Land)* |  |
| **Ansprechpartner:innen** | **Geschäftsführung** *Zeichnungsberechtigte Person* | *Name* |
|  |  | *E-Mail* |
|  |  | *(Mobil-) Telefon*  |
|  | **Ansprechpartner:in für fachliche Abwicklung**  | *Name* |
|  |  | *E-Mail* |
|  |  | *(Mobil-) Telefon* |
| **Bankverbindung** | *Bankname*  |
|  | *IBAN:*  BIC  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Förderungszeitraum** | **von****bis***Datum im Format TT.MM.JJJJ*  |

1. **Voraussichtliche Transportmenge und Förderungshöhe**

|  |  |
| --- | --- |
| **Geschätzte jährliche Transportmenge**  |      *in Tonnen* |
| **mit diesem Ansuchen beantragte Förderungshöhe**  |      *In EUR* |

1. **Andere Förderprojekte**

|  |
| --- |
| **Beabsichtigen Sie, abgesehen von diesem Förderungsprogramm, weitere Förderungen für gegenständliche Schienengüterverkehrsleistungen zu beantragen bzw. haben Sie Fördermittel bereits erhalten?** **❒ ja****❒ nein** |
| **Wenn ja, welche und in welcher Höhe?** |
| **Beantragte sonstige Förderungen (der EU, anderer Mitgliedstaaten oder nationale Förderungen)** | *Art* | *Betrag* |
| **Zugesicherte sonstige Förderungen (der EU, anderer Mitgliedstaaten oder nationale Förderungen)** | *Art* | *Betrag* |

1. **Beilagen die dem Antrag elektronisch beizufügen sind**

Erforderlicher Nachweis:

1. Genehmigung im Sinne der RL 95/18/EG des Rates und eine Sicherheitsbescheinigung Teil A gemäß den Bestimmungen der Richtlinie 2004/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates und eine Sicherheitsbescheinigung Teil B gemäß Richtlinie 2004/49/EG für Verkehrsleistungen in Österreich die zumindest beantragt wurde.
2. Selbsterklärung über den „Erhalt von unzulässigen/unvereinbaren Förderungen“ bzw. über das Vorliegen der Kriterien für „Unternehmen in Schwierigkeiten“
3. Bonitätsauskunft des KSV 1870
4. Firmenbuchauszug
5. **Datenschutz**

Der Förderungsnehmer nimmt gemäß § 27 ARR sowie Art 6 (1) b) DSGVO (Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016), zur Kenntnis, dass

1. die im Zusammenhang mit der Anbahnung und Abwicklung des Vertrages anfallenden Daten, deren Verwendung eine wesentliche Voraussetzung für die Wahrnehmung einer dem Förderungsnehmer gesetzlich übertragenen Aufgabe ist, vom Förderungsgeber und von der von ihm beauftragten Abwicklungsstelle für Zwecke des Abschlusses und der Abwicklung des Förderungsvertrages, der Wahrnehmung der vom Förderungsgeber gesetzlich übertragenen Aufgaben und für Kontrollzwecke verwendet und an Dritte, insbesondere an Organe und Beauftragte des Rechnungshofes (insb. gemäß § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 1 und § 13 Abs. 3 des Rechnungshofgesetzes, BGBl. Nr. 144/1948 idgF), des Bundesministeriums für Finanzen (insbesondere gemäß §§ 57 bis 61 und 47 BHG 2013, BGBl. Nr. 139/2009 idgF sowie § 14 ARR, [BGBl. II Nr. 208/2014](http://www.ris.bka.gv.at/eli/bgbl/II/2014/208)) und der Europäischen Union nach den EU-rechtlichen Bestimmungen übermittelt oder offengelegt werden müssen,
2. die Abwicklungsstelle zum Zwecke der Vermeidung von Doppelförderungen Anfragen bei anderen Organen des Bundes oder bei einem anderen Rechtsträger, der einschlägige Förderungen zuerkennt oder abwickelt, Transparenzportalabfragen gemäß § 32 Abs. 5 TDBG 2012 (BGBl. I Nr. 99/2012 idgF) sowie Bonitätsabfragen bei einem Gläubigerschutzverband vornimmt und zu diesem Zweck Daten übermittelt werden können,
3. die für die Kontrolle der Leistungserbringung und Abrechnung erforderlichen Abrechnungsdaten und IST-Daten der Abwicklungsstelle in elektronischer Form in einem festgelegten Datenformat, im Wege des Infrastrukturbetreibers (Schiene und UKV-Terminals) zugänglich gemacht werden und vom Infrastrukturbetreiber automatisiert zur Verfügung gestellt werden dürfen,
4. sofern für die Kontrolle der Leistungserbringung und Abrechnung weitere IST-Daten erforderlich sein werden, über die der Infrastrukturbetreiber nicht verfügt, diese Daten der Abwicklungsstelle vom Förderungsnehmer in elektronischer Form in einem festgelegten Datenformat bis spätestens am 10. des zweitfolgenden Monats übermittelt werden,
5. der Förderungsnehmer die Kosten für die Bereitstellung der erforderlichen Daten in voller Höhe übernimmt,
6. der mit dem BMK abgeschlossene Förderungsvertrag auf der Website des BMK veröffentlicht wird und
7. die im Zuge der Förderabwicklung erhobenen Daten in anonymisierter Form für verkehrsstatistische Zwecke verwendet werden.

Der Förderungsnehmer stimmt gemäß § 27 ARR sowie Art 6 (1) a) DSGVO, zu, dass der Förderungsgeber und die von ihm beauftragte Abwicklungsstelle die im Zuge der Förderabwicklung verarbeiteten personenbezogenen Daten und sonstige Daten (z.B. Betriebsdaten, Abrechnungsdaten) zu verkehrspolitischen Zwecken (z.B. Darstellung der Entwicklung des Schienengüterverkehrs) und für die Öffentlichkeitsarbeit (z.B. auszugsweise Veröffentlichung von Förderdaten im Geschäftsbericht der Abwicklungsstelle) verwenden und an Dritte (z.B. zur Erstellung von verkehrspolitischen Studien) weitergeben darf. Diese Zustimmung kann jederzeit gänzlich oder in Teilen schriftlich gegenüber der Abwicklungsstelle als Auftragsverarbeiter des Förderungsgebers mit der Wirkung für künftige Datenverarbeitungen widerrufen werden.

Nähere Informationen zu den datenschutzbezogenen Rechten des Förderungsnehmers sowie die Kontaktstelle in Datenschutzfragen finden sich unter <https://www.schig.com/datenschutz/>.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Ort/Datum firmenmäßige Fertigung*